

Pressemitteilung

• Ein Derbyferd aus Hoppegarten will Hamburg erobern •

• ORDENSTREUER am Sonntag vor seiner bisher schwersten Aufgabe •

Die Stunde der Wahrheit rückt immer näher. Wenn am Sonntag, 5. Juli 2009, das **IDEE 140. Deutsche Derby** (795 000 Euro incl. Besitzer- und Züchterprämien) in Hamburg-Horn entschieden wird, ist auch ein Pferd aus Hoppegarten dabei. Der im Besitz des German Racing Clubs befindliche Hengst **ORDENSTREUER** nimmt den Kampf gegen 16 Altersgefährten auf und soll Ehre für die Hoppegartener Trainingszentrale einlegen. Mit dem Start von **ORDENSTREUER** ist es seit 1990 der dritte Anlauf eines in Hoppegarten trainierten Pferdes im Deutschen Derby.

Sein Trainer Roland Dzubasz hat **ORDENSTREUER** im Oktober 2007 auf der BBAG Auktion in Iffezheim ersteigert und ihn schonend aufgebaut. Bei den bisherigen drei Starts war er einmal erfolgreich und zweimal platziert. Dennoch wird er als Außenseiter in Hamburg an den Start gehen. Geritten wird er vom gebürtigen Dresdener und einstigen Lehrling in Hoppegarten Alexander Pietsch, der auch bei allen bisherigen Starts im Sattel saß und das Vertrauen von Besitzer Sven Goldmann hat. Der Unternehmer aus dem einen „Steinwurf“ von der Rennbahn Hoppegarten entfernten Waldesruh ist ein Neuling in der Rennsportszene. „Vor einem knappen Jahr bin ich Besitzer von Rennpferden geworden“, sagt er, „doch Kontakt zu Pferden hatte ich schon früher. Auch hat sich unsere Firma bereits als Sponsor in Hoppegarten eingebracht.“

„**ORDENSTREUER** hat bei seinen drei Starts stets zugelegt und bisher nichts falsch gemacht – ich erwarte ihn unter den ersten fünf Pferden“ betont Roland Dzubasz. Ein weiteres Plus hat **ORDENSTREUER**, er sollte weichen Boden können und mit viel Regen kann in Hamburg gerechnet werden. Bei den Gegnern heben sich die beiden Vertreter des Gestütes Schlenderhan, **SUESTADO** und **WIENER WALZER**, und wohl auch **BOLIVIA** ab. Allerdings nehmen sich auch die anderen Starter nicht viel.

Beim Blick auf das Pedigree von **ORDENSTREUER** fällt neben dem guten Vererber **NAYEF** (Vater der ausgezeichneten **LADY MARIAN**) die erfolgreiche mütterliche Linie auf. Und die ist deutschen Ursprungs, auch wenn das Gestüt Karlshof Ordenstreuers Mutter **DRAMRAIRE MIST 2005** tragend von **NAYEF** für 14.000 Guineas in Newmarket gekauft hat. Die 4. Mutter **ORDENSTREUE** (v. **ORSINI**) avancierte 1966 zur dreijährigen Championstute in Deutschland, gewann u.a. den klassischen Preis der Diana. Irgendwie erinnert das an das englische Derby vor wenigen Wochen, als mit **SEA THE STARS** und **FAME AND GLORY** die Erstplatzierten aus deutschen Stutenfamilien stammten, deren Vertreterinnen später in der englischen Vollblutzucht erfolgreich waren. Interessant ist ferner, dass die vor 80 Jahren von Walther Bresges aus Ungarn eingeführte Stute **SACHERTORTE** im Gestüt Zoppenbroich die Familie von **ORDENSTREUER** begründete, der die renommierte Zuchtstätte die beiden Derbysieger **OROFINO** und **ORDOS** zu verdanken hat. Wie **OROFINO** ist **ORDENSTREUER** ein Pferd ohne Speed, kommt nicht so schnell auf die Beine und will gehen. Sind aller guten Dinge drei?

Übrigens – es ist am Sonntag seit 1990 der dritte Anlauf eines in Hoppegarten trainierten Pferdes im Deutschen Derby. Ein großes Rennen lief ARTAN 1995, das bisher beste in Hoppegarten trainierte Pferd der letzten 20 Jahre. Rikki Morse hatte zu zeitig das Rennen aufgenommen und verlor den zweiten Platz erst unmittelbar vor der Ziellinie. ARTAN blieb als Fünfter nur um Hals-Hals-Hals geschlagen. Wenn ARTANS Trainer Martin Rölke an das Rennen denkt, könnte er sich heute noch die Haare raufen. Bleibt zu hoffen, dass ORDENSTREUER am Sonntag mehr Glück hat.



Anlage: Foto von Ordenstreuer mit Jockey Alexander Pietsch
Bitte nennen Sie bei Veröffentlichung als Quelle den Fotografen Frank Sorge

Hoppegarten, den 02. Juli 2009

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Rennbahn Hoppegarten GmbH & Co. KG

Dr. Jan Kleeberg (Geschäftsführer) - Tel. 03342 -3893-14, Mob.: 0160-7427712 Mail: jk@hoppegarten.com

Blanca Gräfin von Hardenberg (Public Relations) – Mob.: 0172-1 333 920 , Mail: rh@hoppegarten.com

2

Rennbahn Hoppegarten GmbH & Co.KG
Goetheallee 1
15366 Hoppegarten
Tel: +49-3342-3893-0
Fax: +49-3342-300 691
www.hoppegarten.com
mail@hoppegarten.com

Geschäftsführer: Andreas Neue
HRA 2427 Amtsgericht Strausberg
Ust-IdNr. DE259268549
Steuer-Nr. 064/154/01122
Sparkasse Märkisch-Oderland
Konto 300 050 6925
BLZ 170 540 40

Persönlich haftende Gesellschafterin:
Rennbahn Hoppegarten GmbH
HRB 11753
Amtsgericht Strausberg
Geschäftsführer:
Andreas Neue